

**AMNESTY  
INTERNATIONAL**



## Themenkoordinationsgruppe gegen die Folter

### Jahresbericht Bosnien und Herzegowina 2020

Amnesty Report 2020 Bosnien und Herzegowina 07. April 2021

Im September 2020 nahmen die Behörden von Una-Sana im offiziellen, von der IOM betriebenen Aufnahmelager in Bihac eine rechtswidrige Zwangsräumung vor, was dazu führte, dass fast 400 Menschen ohne Unterkunft und Hilfe dastanden, während sich das Wetter verschlechterte. In den letzten Dezembertagen saßen rund 900 Migranten und Asylsuchende unter unmenschlichen Bedingungen und ohne Nahrung, Wasser und Strom im Notaufnahmelager Lipa fest, weil die Behörden ihrer Umsiedlung in geeignetere Einrichtungen in anderen Landesteilen nicht zugestimmt hatten. Die Europäische Kommission verurteilte das Vorgehen aufs Schärfste, da es "die Rechtsstaatlichkeit untergraben und Leben aufs Spiel setzen" würde.

<https://www.amnesty.de/informieren/amnesty-report/bosnien-und-herzegowina-2020>